

Besonderheiten im Lukasevangelium

Inhalt

1. Kennzeichnende Verse für dieses Evangelium	2
2. Der Herr Jesus (Gott) zu Besuch bei uns Menschen	2
3. Der Herr Jesus unterwegs zum Himmel über Jerusalem (Golgatha)	2
4. Der Herr Jesus bringt Frieden	3
5. Der Herr Jesus bewirkt Freude, Jubel und Fröhlichkeit	4
6. Der Herr Jesus erweist Gnade und Barmherzigkeit	5
7. Der Herr Jesus, der Heiland, bringt Heil und Rettung.....	6
8. Der Herr Jesus ist Anlass für Gottes Lob	6
9. Der Herr Jesus im Gebet	7
10. Dem Herrn Jesus sind Frauen wichtig und wertvoll	8
11. Der Herr Jesus ist der Lehrer - Gleichnisse nur in Lukas	8
12. Wunder und Heilungen nur in Lukas	9
13. Begebenheiten nur in Lukas.....	9

1. Kennzeichnende Verse für dieses Evangelium

Lk 2,7	und sie gebar ihren erstgeborenen Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Raum für sie war.
Lk 2,11	denn euch ist heute in der Stadt Davids ein Erretter geboren , welcher ist Christus, der Herr.
Lk 19,10	denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu erretten , was verloren ist.
Lk 23,47	Als aber der Hauptmann sah, was geschehen war, verherrlichte er Gott und sagte: Wahrhaftig, dieser Mensch war gerecht .
Lk 24,51	Und es geschah, während er sie segnete, dass er von ihnen schied und hinaufgetragen wurde in den Himmel.

2. Der Herr Jesus (Gott) zu Besuch bei uns Menschen

Lk 1,68	Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels, dass er sein Volk besucht und ihm Erlösung bereitet hat.
Lk 1,78	durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes, in der uns besucht hat der Aufgang aus der Höhe.
Lk 7,16	Alle aber ergriff Furcht; und sie verherrlichten Gott und sprachen: Ein großer Prophet ist unter uns erweckt worden, und: Gott hat sein Volk besucht .

Lk 5,29	Und Levi machte ihm ein großes Mahl in seinem Haus ; und da war eine große Menge Zöllner und anderer, die mit ihnen zu Tisch lagen.
Lk 7,36.39	Es bat ihn aber einer der Pharisäer, mit ihm zu essen ; und er ging in das Haus des Pharisäers und legte sich zu Tisch. Als aber der Pharisäer es sah, der ihn geladen hatte, sprach er bei sich selbst und sagte: Wenn dieser ein Prophet wäre, so würde er erkennen, wer und was für eine Frau es ist, die ihn anrührt; denn sie ist eine Sünderin.
Lk 10,38	Als sie aber weiterzogen, kam <i>er</i> in ein Dorf; eine gewisse Frau aber, mit Namen Martha, nahm ihn [in ihr Haus] auf .
Lk 11,37	Während er aber redete, bittet ihn ein Pharisäer, dass er bei ihm zu Mittag essen möge. Er ging aber hinein und legte sich zu Tisch .
Lk 14,1.12	Und es geschah, als er am Sabbat in das Haus eines der Obersten der Pharisäer kam, um zu essen, dass <i>sie</i> ihn belauerten. Er sprach aber auch zu dem, der ihn geladen hatte: Wenn du ein Mittagsmahl oder ein Abendessen machst, so lade nicht deine Freunde noch deine Brüder, noch deine Verwandten, noch reiche Nachbarn, damit nicht etwa auch <i>sie</i> dich wieder einladen und dir Vergeltung werde.
Lk 19,5.7	Und als er an den Ort kam, sah Jesus auf [und erblickte ihn] und sprach zu ihm: Zachäus, steige eilends herab, denn heute muss ich in deinem Haus bleiben . Und als sie das sahen, murrten sie alle und sagten: Er ist engekehrt , um sich bei einem sündigen Mann aufzuhalten.
Lk 22,14.15	Und als die Stunde gekommen war, legte er sich zu Tisch , und die Apostel mit ihm. Und er sprach zu ihnen: Mit Sehnsucht habe ich mich gesehnt, dieses Passah mit euch zu essen , ehe ich leide.
Lk 24,29.30	Und sie nötigten ihn und sagten: Bleibe bei uns, denn es ist gegen Abend, und der Tag hat sich schon geneigt. Und er ging hinein, um bei ihnen zu bleiben . Und es geschah, als er mit ihnen zu Tisch lag, dass er das Brot nahm und segnete; und als er es gebrochen hatte, reichte er es ihnen.

3. Der Herr Jesus unterwegs zum Himmel über Jerusalem (Golgatha)

Lk 2,22	Und als die Tage ihrer Reinigung nach dem Gesetz Moses erfüllt waren, brachten sie ihn nach Jerusalem hinauf, um ihn dem Herrn darzustellen.
Lk 2,41	Und seine Eltern gingen alljährlich am Passahfest nach Jerusalem .
Lk 2,44	Da sie aber meinten, er sei unter der Reise gesellschaft, kamen sie eine Tagereise weit und suchten ihn unter den Verwandten und den Bekannten;
Lk 8,1	Und es geschah danach, dass <i>er</i> nacheinander Stadt und Dorf durchzog , indem er predigte und das Reich Gottes verkündigte. Und die Zwölf waren bei ihm,

Lk 9,51	Es geschah aber, als sich die Tage seiner Aufnahme erfüllten, dass <i>er</i> sein Angesicht feststellte, nach Jerusalem zu gehen .
Lk 9,52.53	Und er sandte Boten vor seinem Angesicht her; und sie gingen hin und kamen in ein Dorf der Samariter, um Vorbereitungen für ihn zu treffen. Und sie nahmen ihn nicht auf, weil sein Angesicht nach Jerusalem hin gerichtet war.
Lk 9,57	Und als sie auf dem Weg dahinzogen , sprach einer zu ihm: Ich will dir nachfolgen, wohin irgend du gehst.
Lk 10,33	Aber ein gewisser Samariter, der auf der Reise war, kam zu ihm hin; und als er ihn sah, wurde er innerlich bewegt;
Lk 10,38	Als sie aber weiterzogen , kam <i>er</i> in ein Dorf; eine gewisse Frau aber, mit Namen Martha, nahm ihn [in ihr Haus] auf.
Lk 13,22	Und lehrend durchzog er nacheinander Städte und Dörfer, während er nach Jerusalem reiste .
Lk 13,33.34	Doch ich muss heute und morgen und am folgenden Tag weiterziehen ; denn es geht nicht an, dass ein Prophet außerhalb Jerusalems umkommt. Jerusalem, Jerusalem , die da tötet die Propheten und steinigt, die zu ihr gesandt sind! Wie oft habe ich deine Kinder versammeln wollen wie eine Henne ihre Brut unter ihre Flügel, und ihr habt nicht gewollt!
Lk 14,25	Es gingen aber große Volksmengen mit ihm ; und er wandte sich um und sprach zu ihnen:
Lk 17,11	Und es geschah, als er nach Jerusalem reiste , dass <i>er</i> mitten durch Samaria und Galiläa ging.
Lk 18,31	Er nahm aber die Zwölf zu sich und sprach zu ihnen: Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem , und es wird alles vollendet werden, was durch die Propheten über den Sohn des Menschen geschrieben steht;
Lk 18,35	Es geschah aber, als er sich Jericho näherte , dass ein gewisser Blinder bettelnd am Weg saß.
Lk 19,1	Und er kam hinein und zog durch Jericho .
Lk 19,11	Als sie aber dies hörten, fügte er noch ein Gleichnis hinzu, weil er nahe bei Jerusalem war und sie meinten, dass das Reich Gottes sogleich erscheinen sollte.
Lk 19,28	Und als er dies gesagt hatte, zog er voran und ging nach Jerusalem hinauf.
Lk 19,29	Und es geschah, als er sich Bethphage und Bethanien näherte , gegen den Berg hin, der Ölberg genannt wird, dass er zwei der Jünger sandte
Lk 19,41	Und als er sich näherte und die Stadt sah , weinte er über sie.
Lk 19,45	Und als er in den Tempel eingetreten war, fing er an, die Verkäufer hinauszutreiben,
Lk 22,39	Und er ging hinaus und begab sich der Gewohnheit nach an den Ölberg ; es folgten ihm aber auch die Jünger.
Lk 23,33	Und als sie an den Ort kamen, der Schädelstätte genannt wird, kreuzigten sie dort ihn und die Übeltäter, den einen auf der rechten, den anderen auf der linken Seite.
Lk 24,50	Er führte sie aber hinaus bis nach Bethanien und hob seine Hände auf und segnete sie.
Lk 24,51	Und es geschah, während er sie segnete, dass er von ihnen schied und hinaufgetragen wurde in den Himmel .

4. Der Herr Jesus bringt Frieden

Lk 1,79	um denen zu leuchten, die in Finsternis und Todesschatten sitzen, um unsere Füße auf den Weg des Friedens zu richten.
Lk 2,14	Herrlichkeit Gott in der Höhe und Friede auf der Erde, an den Menschen ein Wohlgefallen!
Lk 2,29	Nun, Herr, entlässt du deinen Knecht, nach deinem Wort, in Frieden ;
Lk 7,50	Er sprach aber zu der Frau: Dein Glaube hat dich gerettet; geh hin in Frieden .
Lk 8,48	Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich geheilt; geh hin in Frieden .
Lk 10,5	In welches Haus irgend ihr aber eintretet, da sprecht zuerst: Friede diesem Haus!
Lk 10,6	Und wenn dort ein Sohn des Friedens ist, so wird euer Friede darauf ruhen; wenn aber nicht, so wird er zu euch zurückkehren.
Lk 11,21	Wenn der Starke bewaffnet seinen Hof bewacht, ist seine Habe in Frieden ;
Lk 12,51	Meint ihr, dass ich gekommen sei, Frieden auf der Erde zu geben? Nein, sage ich euch, sondern vielmehr Entzweiung.
Lk 14,32	Wenn aber nicht, so sendet er, während er noch fern ist, eine Gesandtschaft und bittet um die Friedensbedingungen .

Lk 19,38	indem sie sagten: Gepriesen sei der König, der da kommt im Namen des Herrn! Friede im Himmel und Herrlichkeit in der Höhe!
Lk 19,42	und sprach: Wenn <i>du</i> doch erkannt hättest – [und wenigstens] an diesem [deinem] Tag –, was zu [deinem] Frieden dient! Jetzt aber ist es vor deinen Augen verborgen.
Lk 24,36	Während sie aber dies redeten, trat er selbst in ihre Mitte und spricht zu ihnen: Friede euch!

5. Der Herr Jesus bewirkt Freude, Jubel und Fröhlichkeit

Lk 1,14	Und er wird dir zur Freude und zum Jubel sein, und viele werden sich über seine Geburt freuen .
Lk 1,28	Und er kam zu ihr herein und sprach: Sei gegrüßt , Begnadete! Der Herr ist mit dir.
Lk 1,58	Und ihre Nachbarn und Verwandten hörten, dass der Herr seine Barmherzigkeit an ihr groß gemacht habe, und sie freuten sich mit ihr.
Lk 2,10	Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkündige euch große Freude , die für das ganze Volk sein wird;
Lk 6,23	freut euch an jenem Tag und hüpfet vor Freude , denn siehe, euer Lohn ist groß in dem Himmel; denn genauso taten ihre Väter den Propheten.
Lk 8,13	Die aber auf dem Felsen sind die, welche, wenn sie es hören, das Wort mit Freuden aufnehmen – und diese haben keine Wurzel –, die für eine Zeit glauben und in der Zeit der Versuchung abfallen.
Lk 10,17	Die Siebzig aber kehrten mit Freuden zurück und sprachen: Herr, auch die Dämonen sind uns untertan in deinem Namen.
Lk 10,20	Doch darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind; freut euch vielmehr, dass eure Namen in den Himmeln angeschrieben sind.
Lk 13,17	Und als er dies sagte, wurden alle seine Widersacher beschämt; und die ganze Volksmenge freute sich über all die herrlichen Dinge, die durch ihn geschahen.
Lk 15,5	Und wenn er es gefunden hat, legt er es mit Freuden auf seine Schultern;
Lk 15,6	und wenn er nach Hause kommt, ruft er die Freunde und die Nachbarn zusammen und spricht zu ihnen: Freut euch mit mir, denn ich habe mein Schaf gefunden, das verloren war.
Lk 15,7	Ich sage euch: Ebenso wird Freude im Himmel sein über <i>einen</i> Sünder, der Buße tut, mehr als über neunundneunzig Gerechte, die die Buße nicht nötig haben.
Lk 15,9	Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und spricht: Freut euch mit mir, denn ich habe die Drachme gefunden, die ich verloren hatte.
Lk 15,10	Ebenso, sage ich euch, ist Freude vor den Engeln Gottes über <i>einen</i> Sünder, der Buße tut.
Lk 15,32	Man musste doch fröhlich sein und sich freuen ; denn dieser dein Bruder war tot und ist lebendig geworden, und verloren und ist gefunden worden.
Lk 19,6	Und er (Zachäus) stieg eilends herab und nahm ihn auf mit Freuden .
Lk 19,37	Als er sich aber schon dem Abhang des Ölbergs näherte, fing die ganze Menge der Jünger an, mit lauter Stimme freudig Gott zu loben wegen aller Wunderwerke, die sie gesehen hatten,
Lk 22,5	Und sie waren erfreut und kamen überein, ihm Geld zu geben.
Lk 23,8	Als aber Herodes Jesus sah, freute er sich sehr; denn er wünschte schon seit langer Zeit, ihn zu sehen, weil er von ihm gehört hatte, und er hoffte, irgendein Zeichen durch ihn geschehen zu sehen.
Lk 24,41	Als sie aber noch nicht glaubten vor Freude und sich wunderten, sprach er zu ihnen: Habt ihr hier etwas zu essen?
Lk 24,52	Und sie warfen sich vor ihm nieder und kehrten nach Jerusalem zurück mit großer Freude ;

Lk 1,14	Und er wird dir zur Freude und zum Jubel sein, und viele werden sich über seine Geburt freuen .
Lk 1,44	Denn siehe, als die Stimme deines Grußes in meine Ohren drang, hüpfte das Kind vor Freude (w. Jubel) in meinem Leib.
Lk 1,47	und mein Geist frohlockt (gejubelt) in Gott, meinem Heiland;
Lk 10,21	In derselben Stunde frohlockte (jubelte) er im Geist und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass du dies vor Weisen und Verständigen verborgen und es Unmündigen offenbart hast. Ja, Vater, denn so war es wohlgefällig vor dir.

Lk 12,19	und ich will zu meiner Seele sagen: Seele, du hast viele Güter daliegen auf viele Jahre; ruhe aus, iss, trink, sei fröhlich .
----------	--

Lk 15, 23	und bringt das gemästete Kalb her und schlachtet es und lasst uns essen und fröhlich sein;
Lk 15, 24	denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden, war verloren und ist gefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.
Lk 15, 29	Er aber antwortete und sprach zu seinem Vater: Siehe, so viele Jahre diene ich dir, und niemals habe ich ein Gebot von dir übertreten; und mir hast du niemals ein Bocklein gegeben, damit ich mit meinen Freunden fröhlich wäre;
Lk 15, 32	Man musste doch fröhlich sein und sich freuen ; denn dieser dein Bruder war tot und ist lebendig geworden, und verloren und ist gefunden worden.
Lk 16, 19	Es war aber ein gewisser reicher Mann, und er kleidete sich in Purpur und feine Leinwand und lebte alle Tage fröhlich und in Prunk.

6. Der Herr Jesus erweist Gnade und Barmherzigkeit

Lk 1, 28	Und er kam zu ihr herein und sprach: Sei begrüßt, Begnadete ! Der Herr ist mit dir.
Lk 1, 30	Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast Gnade bei Gott gefunden;
Lk 2, 40	Das Kind aber wuchs und erstarkte, erfüllt mit Weisheit, und Gottes Gnade war auf ihm.
Lk 2, 52	Und Jesus nahm zu an Weisheit und an Größe und an Gunst (o. Gnade) bei Gott und Menschen.
Lk 4, 22	Und alle gaben ihm Zeugnis und wunderten sich über die Worte der Gnade , die aus seinem Mund hervorgingen; und sie sprachen: Ist dieser nicht der Sohn Josephs?
Lk 6, 32	Und wenn ihr die liebt, die euch lieben, was für Dank habt ihr? Denn auch die Sünder lieben solche, die sie lieben.
Lk 6, 33	Und wenn ihr denen Gutes tut, die euch Gutes tun, was für Dank habt ihr? Denn auch die Sünder tun dasselbe.
Lk 6, 34	Und wenn ihr denen leiht, von denen ihr zurückzuempfangen hofft, was für Dank habt ihr? Auch Sünder leihen Sündern, um das Gleiche zurückzuempfangen.
Lk 7, 21	In jener Stunde heilte er viele von Krankheiten und Plagen und bösen Geistern, und vielen Blinden schenkte er das Augenlicht.
Lk 7, 42	da sie [aber] nichts hatten, um zu bezahlen, schenkte er es beiden. Wer nun von ihnen wird ihn am meisten lieben?
Lk 7, 43	Simon [aber] antwortete und sprach: Ich meine, der, dem er das meiste geschenkt hat. Er aber sprach zu ihm: Du hast recht geurteilt.
Lk 17, 9	Dankt er etwa dem Knecht, dass er das Befohlene getan hat? [Ich meine nicht.]

Lk 1, 50	und seine Barmherzigkeit ist von Geschlecht zu Geschlecht für die, die ihn fürchten.
Lk 1, 54	Er hat sich Israels, seines Knechtes, angenommen, um seiner Barmherzigkeit zu gedenken
Lk 1, 58	Und ihre Nachbarn und Verwandten hörten, dass der Herr seine Barmherzigkeit an ihr groß gemacht habe, und sie freuten sich mit ihr.
Lk 1, 72	um Barmherzigkeit an unseren Vätern zu erweisen und seines heiligen Bundes zu gedenken,
Lk 1, 78	durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes, in der uns besucht hat der Aufgang aus der Höhe,
Lk 6, 36	Seid barmherzig , wie auch euer Vater barmherzig ist.
Lk 7, 13	Und als der Herr sie sah, wurde er innerlich bewegt über sie und sprach zu ihr: Weine nicht!
Lk 10, 33	Aber ein gewisser Samariter, der auf der Reise war, kam zu ihm hin; und als er ihn sah, wurde er innerlich bewegt ;
Lk 10, 37	Er aber sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Jesus aber sprach zu ihm: Geh hin und tu du ebenso.
Lk 11, 41	Gebt vielmehr Almosen von dem, was ihr habt, und siehe, alles ist euch rein.
Lk 12, 33	Verkauft eure Habe und gebt Almosen ; macht euch Geldbeutel, die nicht veralten, einen Schatz, unvergänglich, in den Himmeln, wo kein Dieb sich nähert und keine Motte verdirbt.
Lk 15, 20	Und er machte sich auf und ging zu seinem Vater. Als er aber noch fern war, sah ihn sein Vater und wurde innerlich bewegt und lief hin und fiel ihm um den Hals und küsste ihn sehr.
Lk 16, 24	Und er rief und sprach: Vater Abraham, erbarme dich meiner und sende Lazarus, dass er die Spitze seines Fingers ins Wasser tauche und meine Zunge kühle; denn ich leide Pein in dieser Flamme.
Lk 17, 13	Und sie erhoben ihre Stimme und sprachen: Jesus, Meister, erbarme dich unser!
Lk 18, 38	Und er rief und sprach: Jesus, Sohn Davids, erbarme dich meiner!

Lk 18,39	Und die Vorangehenden fuhren ihn an, dass er schweigen solle; <i>er</i> aber schrie umso mehr: Sohn Davids, erbarme dich meiner!
----------	---

7. Der Herr Jesus, der Heiland, bringt Heil und Rettung

Lk 1,47	und mein Geist frohlockt in Gott, meinem Heiland ;
Lk 1,69	und uns ein Horn des Heils aufgerichtet hat in dem Haus Davids, seines Knechtes
Lk 1,71	Rettung von unseren Feinden und von der Hand aller, die uns hassen;
Lk 1,77	um seinem Volk Erkenntnis des Heils zu geben in Vergebung ihrer Sünden,
Lk 2,11	denn euch ist heute in der Stadt Davids ein Erretter geboren, welcher ist Christus, der Herr.
Lk 2,30	denn meine Augen haben dein Heil gesehen,
Lk 3,6	und alles Fleisch wird das Heil Gottes sehen.“
Lk 6,9	Jesus sprach aber zu ihnen: Ich frage euch, ob es erlaubt ist, am Sabbat Gutes zu tun oder Böses zu tun, Leben zu retten oder es zu verderben.
Lk 7,3	Als er aber von Jesus hörte, sandte er Älteste der Juden zu ihm und bat ihn, dass er komme und seinen Knecht gesund mache .
Lk 7,50	Er sprach aber zu der Frau: Dein Glaube hat dich gerettet ; geh hin in Frieden.
Lk 8,12	Die aber an dem Weg sind solche, die hören; dann kommt der Teufel und nimmt das Wort von ihren Herzen weg, damit sie nicht glauben und errettet werden.
Lk 8,36	Die es gesehen hatten, verkündeten ihnen aber, wie der Besessene geheilt worden war.
Lk 8,48	Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich geheilt ; geh hin in Frieden.
Lk 8,50	Als aber Jesus es hörte, antwortete er ihm: Fürchte dich nicht; glaube nur, und sie wird gerettet werden.
Lk 9,24	Denn wer irgend sein Leben erretten will, wird es verlieren; wer aber irgend sein Leben verliert um meinetwillen, der wird es erretten .
Lk 13,23	Es sprach aber jemand zu ihm: Herr, sind es wenige, die errettet werden? Er aber sprach zu ihnen:
Lk 17,19	Und er sprach zu ihm: Steh auf und geh hin; dein Glaube hat dich gerettet .
Lk 17,33	Wer irgend sein Leben zu retten sucht, wird es verlieren; wer aber irgend es verliert, wird es erhalten.
Lk 18,26	Die es hörten, sprachen aber: Und wer kann dann errettet werden?
Lk 18,42	Und Jesus sprach zu ihm: Werde wieder sehend! Dein Glaube hat dich geheilt .
Lk 19,9	Jesus aber sprach zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil widerfahren, da ja auch <i>er</i> ein Sohn Abrahams ist;
Lk 19,10	denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu erretten , was verloren ist.
Lk 23,35	Und das Volk stand da und sah zu; es höhnten aber auch die Obersten und sagten: Andere hat er gerettet ; er rette sich selbst, wenn dieser der Christus ist, der Auserwählte Gottes!
Lk 23,37	und sagten: Wenn <i>du</i> der König der Juden bist, so rette dich selbst!
Lk 23,39	Einer aber der gehängten Übeltäter lästerte ihn und sagte: Bist <i>du</i> nicht der Christus? Rette dich selbst und uns!

8. Der Herr Jesus ist Anlass für Gottes Lob

Lk 1,46	Und Maria sprach: Meine Seele erhebt den Herrn ,
Lk 1,64	Sogleich aber wurde sein Mund aufgetan und seine Zunge gelöst, und er redete und lobte Gott .
Lk 2,13	Und plötzlich war bei dem Engel eine Menge des himmlischen Heeres, das Gott lobte und sprach:
Lk 2,14	Herrlichkeit Gott in der Höhe und Friede auf der Erde, an den Menschen ein Wohlgefallen!
Lk 2,20	Und die Hirten kehrten zurück und verherrlichten und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.
Lk 2,28	da nahm auch <i>er</i> (Simeon) es auf die Arme und lobte Gott und sprach:
Lk 2,38	Und sie (Anna) trat zu derselben Stunde herzu, lobte Gott und redete von ihm zu allen, die auf Erlösung warteten in Jerusalem.
Lk 5,25	Und sogleich stand er vor ihnen auf, nahm das Bett auf, worauf er gelegen hatte, und er ging in sein

	Haus und verherrlichte Gott .
Lk 5,26	Und Staunen ergriff alle, und sie verherrlichten Gott und wurden mit Furcht erfüllt und sagten: Wir haben heute außerordentliche Dinge gesehen.
Lk 7,16	Alle aber ergriff Furcht; und sie verherrlichten Gott und sprachen: Ein großer Prophet ist unter uns erweckt worden, und: Gott hat sein Volk besucht.
Lk 9,43	Sie erstaunten aber alle sehr über die herrliche Größe Gottes . Als sich aber alle verwunderten über alles, was er tat, sprach er zu seinen Jüngern:
Lk 10,21	In derselben Stunde frohlockte er im Geist und sprach: Ich preise dich, Vater , Herr des Himmels und der Erde, dass du dies vor Weisen und Verständigen verborgen und es Unmündigen offenbart hast. Ja, Vater, denn so war es wohlgefällig vor dir.
Lk 13,13	Und er legte ihr die Hände auf, und sogleich richtete sie sich auf und verherrlichte Gott .
Lk 13,17	Und als er dies sagte, wurden alle seine Widersacher beschämt; und die ganze Volksmenge freute sich über all die herrlichen Dinge , die durch ihn geschahen.
Lk 17,15	Einer aber von ihnen, als er sah, dass er geheilt war, kehrte zurück und verherrlichte Gott mit lauter Stimme;
Lk 18,43	Und sogleich wurde er wieder sehend und folgte ihm nach und verherrlichte Gott . Und das ganze Volk, das es sah, gab Gott Lob .
Lk 19,37	Als er sich aber schon dem Abhang des Ölbergs näherte, fing die ganze Menge der Jünger an, mit lauter Stimme freudig Gott zu loben wegen aller Wunderwerke, die sie gesehen hatten,
Lk 19,38	indem sie sagten: Gepriesen sei der König, der da kommt im Namen des Herrn! Friede im Himmel und Herrlichkeit in der Höhe!
Lk 23,47	Als aber der Hauptmann sah, was geschehen war, verherrlichte er Gott und sagte: Wahrhaftig, dieser Mensch war gerecht.
Lk 24,53	und sie waren allezeit im Tempel und [lobten und] priesen Gott .

9. Der Herr Jesus im Gebet

Lk 3,21	Es geschah aber, als das ganze Volk getauft wurde und Jesus getauft war und betete , dass der Himmel aufgetan wurde
Lk 5,16	<i>Er</i> aber zog sich zurück und war in den Wüsteneien und betete .
Lk 6,12	Es geschah aber in diesen Tagen, dass er auf den Berg hinausging, um zu beten ; und er verharrte die Nacht im Gebet zu Gott.
Lk 6,28	segnet die, die euch fluchen; betet für die, die euch beleidigen.
Lk 9,18	Und es geschah, als er für sich allein betete , dass die Jünger bei ihm waren; und er fragte sie und sprach: Wer sagen die Volksmengen, dass ich sei?
Lk 9,28	Es geschah aber etwa acht Tage nach diesen Worten, dass er Petrus und Johannes und Jakobus mitnahm und auf den Berg stieg, um zu beten .
Lk 9,29	Und während er betete , wurde das Aussehen seines Angesichts anders und sein Gewand weiß, strahlend.
Lk 11,1	Und es geschah, als er an einem gewissen Ort war und betete , da sprach, als er aufhörte, einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten , wie auch Johannes seine Jünger lehrte.
Lk 11,2	Er sprach aber zu ihnen: Wenn ihr betet , so spricht: Vater, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme;
Lk 18,1	Er sagte ihnen aber [auch] ein Gleichnis dafür, dass sie allezeit beten und nicht ermatten sollten,
Lk 18,10	Zwei Menschen gingen hinauf in den Tempel, um zu beten , der eine ein Pharisäer und der andere ein Zöllner.
Lk 18,11	Der Pharisäer trat hin und betete bei sich selbst so: O Gott, ich danke dir, dass ich nicht bin wie die Übrigen der Menschen: Räuber, Ungerechte, Ehebrecher, oder auch wie dieser Zöllner.
Lk 18,13	Der Zöllner aber, von fern stehend, wollte nicht einmal die Augen zum Himmel erheben, sondern schlug sich an die Brust und sprach: O Gott, sei mir, dem Sünder, gnädig!
Lk 20,47	die die Häuser der Witwen verschlingen und zum Schein lange Gebete halten. Diese werden ein schwereres Gericht empfangen.
Lk 21,36	Wacht aber, zu aller Zeit betend , damit ihr imstande seid, all diesem, was geschehen soll, zu entfliehen und vor dem Sohn des Menschen zu stehen.

Lk 22,32	<i>Ich</i> aber habe für dich gebetet , damit dein Glaube nicht aufhöre; und du, bist du einst umgekehrt, so stärke deine Brüder.
Lk 22,40	Als er aber an den Ort gekommen war, sprach er zu ihnen: Betet , dass ihr nicht in Versuchung kommt.
Lk 22,41	Und <i>er</i> zog sich ungefähr einen Steinwurf weit von ihnen zurück und kniete nieder, betete
Lk 22,44	Und als er in ringendem Kampf war, betete er heftiger. Und sein Schweiß wurde wie große Blutstropfen, die auf die Erde herabfielen.
Lk 22,45	Und er stand auf vom Gebet , kam zu den Jüngern und fand sie eingeschlafen vor Traurigkeit.
Lk 22,46	Und er sprach zu ihnen: Was schlaft ihr? Steht auf und betet , damit ihr nicht in Versuchung kommt.
Lk 23,34	Jesus aber sprach: Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun! Sie verteilten aber seine Kleider unter sich und warfen Lose darüber.
Lk 23,46	Und Jesus rief mit lauter Stimme und sprach: Vater, in deine Hände übergebe ich meinen Geist! Als er aber dies gesagt hatte, verschied er.

10. Dem Herrn Jesus sind Frauen wichtig und wertvoll

Lk 1,5ff	Elisabeth
Lk 1,26ff	Maria
Lk 2,36ff	Anna
Lk 7,11ff	Witwe in Nain
Lk 7,37ff	Sünderin
Lk 8,2.3	Frauen, die Jesus dienten (Maria Magdalene, Johanna, Susanna u.a.)
Lk 8,43ff	blutflüssige Frau
Lk 10,38ff	Martha und Maria
Lk 11,27.28	gewisse Frau
Lk 13,10ff	Frau mit Schwäche
Lk 23,28	Töchter Jerusalems
Lk 23,49	Frauen am Kreuz
Lk 23,55.56	Frauen bei der Grablegung
Lk 24,1ff	Frauen bei der Auferstehung (Maria Magdalene, Johanna, Maria Jakobus Mutter u.a.)

11. Der Herr Jesus ist der Lehrer - Gleichnisse nur in Lukas

Lk 7,40-43	Die beiden Schuldner
Lk 10,30-37	Der barmherzige Samariter
Lk 11,5-13	Der bittende Freund
Lk 12,16-21	Der reiche Tor
Lk 13,6-9	Der unfruchtbare Feigenbaum
Lk 14,16-24	Das große Gastmahl
Lk 14,25-35	Turmbau und Kriegszug
Lk 15,8-10	Die verlorene Münze
Lk 15,11-32	Der verlorene Sohn
Lk 16, 1-13	Der ungerechte Verwalter
Lk 16,19-31	Lazarus und der reiche Mann
Lk 17,7-10	Die unnützen Knechte
Lk 18,1-8	Die hartnäckige Witwe
Lk 18,9-14	Der Pharisäer und der Zöllner
Lk 19,11-27	Die anvertrauten Pfunde

12. Wunder und Heilungen nur in Lukas

Lk 4,28-30	Flucht vor den feindseligen Volksmengen
Lk 5,1-11	Petrus Fischfang
Lk 7,11-17	Auferweckung des Sohnes einer Witwe in Nain
Lk 13,10-17	Heilung einer Frau mit einem schwachen Geist
Lk 14,1-6	Heilung des wassersüchtigen Menschen
Lk 17,11-19	Reinigung der zehn Aussätzigen
Lk 22,51	Heilung des Ohres eines Knechtes

13. Begebenheiten nur in Lukas

Lk 1,5-80	Geburt und Kindheit Johannes des Täuflers
Lk 2,1-52	Geburt und Kindheit Jesus
Lk 4,16-30	Dienst und Verwerfung in Nazareth
Lk 5,1-11	Fischfang und Berufung des Petrus
Lk 7,11-17	Auferweckung des Sohnes der Witwe von Nain
Lk 7,36-50	Salbung der Füße durch Sünderin im Haus eines Pharisäers
Lk 10,1-24	Aussendung der 70 Jünger
Lk 10,25-37	Geschichte vom barmherzigen Samariter
Lk 10,38-42	Martha und Maria
Lk 11,37-54	Jesus im Haus eines Pharisäers
Lk 14,1-24	Jesus im Haus eines Obersten der Pharisäer
Lk 19,1-10	Zachäus
Lk 23,6-12	Verhör vor Herodes
Lk 23,39-43	Bekehrung des Räubers am Kreuz
Lk 24,13-35	Bericht über die Emmaus Jünger
Lk 24,44-49	Jesus erscheint den Jüngern in Jerusalem

Ergänzungen sind willkommen!

Halle, Mai 2016

Gerd Pohl